

Am 1. Oktober feiert man den Internationalen Tag des Kaffees. Und womit feiert man? Mit Kaffee natürlich!

Der Internationale Tag des Kaffees ist so etwas wie der Valentinstag, eine Marketingstrategie, mit dem Unterschied, dass das Fest des Kaffees die Leute nicht die Bohne interessiert. Außer denen, für die Kaffee eine Leidenschaft ist. In unserer Redaktion also alle.



„Das Leben beginnt nach dem Kaffee“, ein Motto, das viele Menschen morgens sehr ernst nehmen. *(Foto des Kaffeesüchtigen Bruno Emmanuelle aus Guadalajara, Mexiko)*

Der Kaffee ist des EU-Bürgers liebstes Heißgetränk. Die Europäische Union verbraucht fast doppelt so viel Kaffee wie der weltweit zweitgrößte Markt für Kaffee, die USA. Rund 2,8 Mio. Tonnen werden in diesem Jahr hier verkauft, 1,6 Tonnen in den USA.

Doch in welchen europäischen Ländern gibt es den meisten Pro-Kopf-Verbrauch? Trinken

Italiener, Spanier und Franzosen, also diejenigen, die besonders viel zur Kaffee-Trinkkultur beigetragen haben, mehr als Mittel- oder Nordeuropäer? Wer hat die Nase, bzw. die Tasse, vorn?

Pro-Kopf-Verbrauch von Kaffee

Die aktuellste uns vorliegende Statistik, für das Jahr 2019, kündigt eine unfrohe Botschaft für alle, denen Kaffee und Finnland gleichermaßen am Herzen liegen: Das nordeuropäische Land hat seinen Weltmeistertitel in Sachen [Kaffeekonsum aus den letzten Jahren eingebüßt](#). Finnland ist entthront, nicht mal mehr der zweite Platz gehört den Finnen, deren Kaffeeverbrauch um über 1,5 Kilo pro Kopf und Jahr im Vergleich zu 2016, und um 1,98 Kilo im Vergleich zu 2017 zurückging.

Obwohl in Nordeuropa traditionell viel Kaffee getrunken wird, viel mehr als in Südeuropa, hat nicht etwa Schweden, mit seiner [Fika-Tradition](#) für den Titel prädestiniert, oder Norwegen, immer gut für Top 5, Finnland abgelöst, sondern gleich zwei Beneluxländer haben die beiden ersten Plätze für sich beanspruchen können. Wobei einer der kleinsten Staaten Europas ganz groß auftrumpft.

Lesen Sie auch: [Finnen sind Weltmeister im Kaffee-Trinken - schon wieder](#)

Die Top 13 des Pro-Kopf-Verbrauchs

Wenn man sich die Top 13 der größten Kaffeekonsumenten anschaut, fallen drei Dinge auf:

1. Zehn der dreizehn Plätze gehen an europäische Länder.
2. Von zehn europäischen Ländern sind fünf nordeuropäisch. Skandinavien komplett,

flankiert von Finnland und Island.

1. Luxemburg 11,03 kg
2. Niederlande 8,89 kg
3. Finnland 8,37 kg
4. Schweden 7,99 kg
5. Norwegen 7,16 kg
6. Dänemark 7,14 kg
7. Österreich 6,65 kg
8. Libanon 5,95 kg
9. Kanada 5,85 kg
10. Deutschland 5,66 kg
11. Island 5,49 kg

12. Belgien 5,16 kg

13. Brasilien 5,12 kg

Quelle: Statista Consumer Market Outlook

Nein, drittens haben wir nicht vergessen:

Und **3.:** Es fehlen die Südeuropäer im Top-Ranking, wo bleiben die klassischen Kaffeegenuss-Länder? Vielleicht lässt sich die Abwesenheit von, sagen wir Italien, unter den Top-Plätzen dadurch erklären, dass der Kaffee in Italien etwas anderes ist als in Finnland. Für ItalienerInnen ist Kaffee vor allem Espresso, serviert in Tassen mit ungefähr 40 ml Fassungsvermögen.

In Finnland, sowie in vielen anderen nord- und mitteleuropäischen Ländern, trinkt man den Kaffee daheim in Bechern, die typischerweise 300-400 ml fassen.

Doch viel wichtiger als alle Statistik ist am heutigen Festtag etwas anderes. Vergessen wir nicht, dass der Internationale Tag des Kaffees vor allem eines ist: Ein Fest der Liebe. Zum Kaffee.

Lesen Sie auch: [Die Geschichte des Fika in Schweden - Mehr als nur Kaffee und Kuchen](#)

ap